

Freitag, 15. März 2013, 10 bis 17 Uhr

Karl-Franzens-Universität Graz | Resowi-Zentrum

Hörsaal 15.03 | Universitätsstraße 15 | Bauteil C | Erdgeschoß



DAS KINDSCHAFTS- UND NAMENSRECHTS-ÄNDERUNGSGESETZ 2013

Eine Veranstaltung des Instituts für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht
in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Justiz
Leitung: Univ.-Prof. Dr. Susanne Ferrari | o.Univ.-Prof. Dr. Monika Hinteregger

TAGUNGSPROGRAMM

- 10.00 Begrüßung
- 10.15 **Das KindNamRÄG 2013 – Ziele und Schwerpunkte**
SC Hon.-Prof. Dr. Georg KATHREIN, Leiter der Zivilrechtssektion im Bundesministerium für Justiz, Wien
- 10.45 Diskussion
- 11.00 **Die Obsorge nach Trennung von Ehegatten und Ehescheidung**
Dr. Peter BARTH, Leiter der Abteilung Familien-, Personen- und Erbrecht der Zivilrechtssektion im Bundesministerium für Justiz, Wien
- 11.20 **Die Obsorge für Kinder von nicht miteinander verheirateten Eltern**
Univ.-Prof. Dr. Susanne FERRARI, Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht, Universität Graz
- 11.40 **Recht auf persönliche Kontakte und Informations-, Äußerungs- und Vertretungsrecht**
o.Univ.-Prof. Dr. Monika HINTEREGGER, Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht, Universität Graz
- 12.00 Diskussion
- 12.30 Mittagspause (Buffet)
- 13.30 **Das wirtschaftliche Wohlergehen des Kindes – offene Fragen zur Mündelgeldveranlagung und zum Unterhaltsrecht**
Dr. Derya TRENTINAGLIA, Mitarbeiterin der Rechtsabteilung der Volkskreditbank AG (VKB-Bank), Linz
- 14.00 **Das neue Namensrecht**
ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Helga JESSER-HUSS, Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht, Universität Graz

14.30 Diskussion

15.00 Pause

15.30 **Änderungen im Verfahrensrecht**

o.Univ.-Prof. MMag. Dr. Daphne-Ariane SIMOTTA,
Institut für Österreichisches und Internationales Zivil-
gerichtliches Verfahren, Insolvenzrecht und Agrar-
recht, Universität Graz

16.00 **Erfahrungen mit der Familiengerichtshilfe**

Mag. Robert MARCHEL, Richter des Bezirksgerichtes
Mürzzuschlag
DSA Monika STVARNIK, Familiengerichtshilfe am
Bezirksgericht Leoben

16.30 Diskussion

17.00 Ende

KURZBESCHREIBUNG DER VERANSTALTUNG

Die Veranstaltung soll über die wesentlichen Inhalte und Ziele des KindNamRÄG 2013 informieren. Sie findet im Rahmen des „Grazer Privatrechtlichen Dialogs“ sowie des Doktoratsprogramms „Europäisches Privatrecht“ statt.

ZIELGRUPPEN

Die Tagung richtet sich an Interessierte aus Praxis und Wissenschaft sowie Studierende.

KONTAKT

Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht

Universitätsstraße 15/D4, 8010 Graz

Telefon: +43/(0)316/380/3320 oder 6590

Fax: +43/(0)316/380/9425

E-Mail: judith.konrad@uni-graz.at oder erika.thier@uni-graz.at

ANMELDUNG

Online-Formular: <http://zivilrecht.uni-graz.at/de/institut/veranstaltungen/anmeldeformular/>

via E-Mail: erika.thier@uni-graz.at

per Fax: +43/316/380/9425

Anmeldeschluss: 1. März 2013

TEILNAHMEBEITRAG

€ 60,- (inkl. Buffet und Pausengetränke)

Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr bis zum 1. März 2013 auf folgendes Konto ein:

Bank: UniCreditBank Austria | Bankleitzahl: 12.000

Kontonummer: 500 955 006 05 (Universität Graz)

Innenauftragsnummer: AEP 120700001 | Tagung KindNamRÄG 2013

Studierende und Universitätsangehörige sind vom Teilnahmebeitrag befreit.

Bitte beachten Sie, dass es auf dem Campus der Karl-Franzens-Universität Graz vor und während der gesamten Veranstaltung keine Parkplätze gibt!